



An die Eltern

FACHBEREICH GESUNDHEITSAMT FÜR DIE
STADT UND DEN LANDKREIS GÖTTINGEN

Schuleingangsuntersuchung

Sehr geehrte Eltern,

Ihr Kind wird demnächst eingeschult und damit sowohl körperlich als auch psychisch vor ganz neue Aufgaben gestellt. Um den Gesundheits- und Entwicklungszustand Ihres Kindes zu erfassen und wenn nötig Behandlungs- und Fördermöglichkeiten zu nutzen, werden in Niedersachsen gesetzlich vorgeschriebene Schuleingangsuntersuchungen durchgeführt. Die Teilnahme an der Schuleingangsuntersuchung ist auch dann vorgeschrieben, wenn die Eltern die Einschulung ihres Kindes in das Folgejahr verschieben möchten.

Für eine umfassende Beurteilung Ihres Kindes benötigen wir von Ihnen Angaben über die bisherige Entwicklung, frühere Erkrankungen und das Umfeld Ihres Kindes. Diese Fragen haben wir auf dem beiliegenden „Vorbereitungsbogen der Eltern auf die Untersuchung“ zusammengestellt. Die Fragen umfassen neben Gesundheitsfragen auch Angaben zur familiären Situation Ihres Kindes sowie zu Ihnen und Ihrem Ehe- oder Lebenspartner. Alle Angaben dienen dazu, Stärken aber auch Belastungsfaktoren Ihres Kindes zu erkennen und unsere Empfehlungen zur Förderung Ihres Kindes optimal auf das Umfeld abzustimmen. Bitte beantworten Sie den Vorbereitungsbogen in aller Ruhe zu Hause und bringen Sie ihn ausgefüllt zur Schuleingangsuntersuchung mit.

Wenn Sie einzelne Fragen nicht beantworten können oder möchten, besteht im Arztgespräch die Gelegenheit, diese Punkte zu besprechen.

Der aufnehmenden Schule werden ausschließlich die für den Schulbesuch ihres Kindes bedeutsamen Untersuchungsergebnisse mitgeteilt.

Ihre Angaben und die Untersuchungsergebnisse Ihres Kindes werden in einer Patientenakte und elektronisch erfasst. Sie unterliegen sowohl der ärztlichen Schweigepflicht als auch dem Datenschutz. Die Patientenakte wird gemäß der amtlichen Aufbewahrungsfrist nach 10 Jahren gelöscht. Datenauswertungen erfolgen anonymisiert, d.h. ohne die identifizierenden Personendaten (Name, Geburtsdatum, Adresse) Ihres Kindes. Die anonymisierten Daten werden dauerhaft gespeichert und für statistische Auswertungen vor Ort und überregional verwendet. Die Ergebnisse werden ausschließlich nach Gruppen zusammengefasst in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Die Rechtsgrundlagen für die Schuleingangsuntersuchung und die Datenspeicherung und -verarbeitung finden Sie auf der Rückseite dieses Schreibens. Die Schuleingangsuntersuchung ist eine ärztliche Untersuchung.

Bitte bringen Sie folgende Unterlagen zur Untersuchung mit

- das gelbe Vorsorgeheft
- den Impfausweis bzw. die Impfbescheinigungen
- den „Vorbereitungsbogen der Eltern auf die Untersuchung“
- ggf. Brille und Hörgerät Ihres Kindes

Vielen Dank im Voraus für Ihre Mithilfe.

Mit freundlichen Grüßen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Fachdienstes Kinder- und Jugendgesundheit

Rechtsgrundlage Schuleingangsuntersuchung in Niedersachsen (3/2018)

NgöGD1 §5 Kinder- und Jugendgesundheit

- (1) 1 Die Landkreise und kreisfreien Städte schützen und fördern besonders die Gesundheit von Kindern und Jugendlichen. 2 Dazu sollen sie insbesondere gemeinsam mit Tageseinrichtungen für Kinder und Schulen zielgruppen- und lebensraumbezogen auf die Prävention und auf eine gesunde Entwicklung von Kindern und Jugendlichen hinwirken.
- (2) 1 Die Landkreise und kreisfreien Städte untersuchen die Kinder rechtzeitig vor der Einschulung ärztlich auf gesundheitliche Beeinträchtigungen, die geeignet sind, die Schulfähigkeit zu beeinflussen (Schuleingangsuntersuchungen). 2 Sie können die Schuleingangsuntersuchungen durch Ärztinnen und Ärzte vornehmen lassen, die nicht im öffentlichen Gesundheitsdienst tätig sind. 3 Die Landkreise und kreisfreien Städte teilen den Erziehungsberechtigten (§55 des Niedersächsischen Schulgesetzes) die Untersuchungsergebnisse für ihr Kind mit. 4 Der aufnehmenden Schule werden nur die für die Schulfähigkeit bedeutsamen Untersuchungsergebnisse mitgeteilt. 5 Das Landesgesundheitsamt kann einheitliche fachliche Anforderungen für die Durchführung der Schuleingangsuntersuchungen empfehlen.

NgöGD1 §8 Gesundheitsberichterstattung

- (1) 1 Die Gesundheitsberichterstattung dient der Planung und Durchführung von Maßnahmen, die die Gesundheit fördern und Krankheiten verhüten. 2 In den Berichten werden Daten und Informationen zielgruppenbezogen und geschlechterspezifisch dargestellt und bewertet.
- (2) 1 Die Landkreise und kreisfreien Städte beobachten, beschreiben und bewerten die gesundheitlichen Verhältnisse ihrer Bevölkerung, insbesondere die Gesundheitsrisiken, den Gesundheitszustand und das Gesundheitsverhalten. 2 Dazu sammeln sie nicht personenbezogene und anonymisierte Daten, werten diese nach epidemiologischen Gesichtspunkten aus und führen sie in Fachberichten zusammen (kommunale Gesundheitsberichterstattung). 3 In die Berichterstattung sollen auch anonymisierte Ergebnisse von Schuleingangsuntersuchungen nach §5 Abs. 2 Satz 1 und Untersuchungen im Rahmen der Zahngesundheitspflege nach §5 Abs. 3 einbezogen werden.
- (3) Das Landesgesundheitsamt kann im Einvernehmen mit den kommunalen Spitzenverbänden landeseinheitliche Anforderungen an Inhalt und Form der Datensammlung und Fachberichterstattung nach Absatz 2 festlegen, soweit dies für den Vergleich oder die Zusammenführung von Ergebnissen der kommunalen Gesundheitsberichterstattung erforderlich ist.
- (4) Das Landesgesundheitsamt erstellt Fachberichte zur gesundheitlichen Situation der niedersächsischen Bevölkerung (Landesgesundheitsberichte).

NSchG2 §56 Untersuchungen

- (1) 1 Kinder sind verpflichtet zur Teilnahme an Schuleingangsuntersuchungen nach §5 Abs. 2 des Niedersächsischen Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst sowie an anerkannten Testverfahren, an ärztlichen Untersuchungen und an Untersuchungen, die für ein Sachverständigengutachten benötigt werden, wenn die Testverfahren und Untersuchungen
 1. zur Feststellung der Schulfähigkeit oder
 2. zur Feststellung, ob eine Schülerin oder ein Schüler einer sonderpädagogischen Förderung in einer Schule oder in einer außerschulischen Einrichtung bedarf,erforderlich sind. 2 Die Erziehungsberechtigten und die Kinder sind verpflichtet, die für Untersuchungen nach Satz 1 erforderlichen Auskünfte zu erteilen.
- (2) 1 Die Kinder dürfen im Rahmen der Mitwirkung nach Absatz 1 Satz 1 über die persönlichen Verhältnisse ihrer Erziehungsberechtigten befragt werden, wenn ihre Leistung und ihr Verhalten dies nahelegen und die Erziehungsberechtigten ihre Einwilligung erteilt haben.
- (3) 1 Den Erziehungsberechtigten ist auf Antrag Einsicht in die Entscheidungsunterlagen für die Feststellungen nach Absatz 1 Satz 1 zu gewähren. 2 Vor Entscheidungen nach §64 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 sowie §68 Abs. 3, durch die Rechte der Erziehungsberechtigten eingeschränkt werden, ist diesen Gelegenheit zur Besprechung der Ergebnisse der Untersuchungen nach Absatz 1 zu geben.

IfSG3 §34 Gesundheitliche Anforderungen, Mitwirkungspflichten, Aufgaben des Gesundheitsamtes

- (11) Bei Erstaufnahme in die erste Klasse einer allgemein bildenden Schule hat das Gesundheitsamt oder der von ihm beauftragte Arzt den Impfstatus zu erheben und die hierbei gewonnenen aggregierten und anonymisierten Daten über die oberste Landesgesundheitsbehörde dem Robert Koch-Institut zu übermitteln.

¹ Niedersächsisches Gesetz über den öffentlichen Gesundheitsdienst vom 24. März 2006 (Nds. GVBl. S. 178), zuletzt geändert am 13.10.2011 (Nds.GVBl.Nr.24/2011S.353)

² Niedersächsisches Schulgesetz in der Fassung vom 3. März 1998 (Nds. GVBl. S. 137), zuletzt geändert am 28.2.2018 (Nds. GVBl. Nr.2/2018 S. 16)

³ Infektionsschutzgesetz vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), zuletzt geändert am 28. 07. 2011 (BGBl. I S.1622)

Vorbereitungsbogen für die Eltern auf die Untersuchung

Dieser Bogen soll es Ihnen erleichtern, auf unsere Fragen während der Untersuchung zu antworten.

1 **Besucht Ihr Kind einen Kindergarten, eine KiTa, einen Sonderkindergarten, eine Vorschule o.ä.?**

- Nein
- Ja, Kindergarten / Schulkindergarten
 Heilpädagogischer Kindergarten
 Integrationsmaßnahme
 Sprachheilkindergarten

Wie viele Kinder leben in Ihrem Haushalt (eigene und weitere Kinder)?

Bitte schreiben Sie in die Kästchen die Geburtsjahre der Kinder in zeitlicher Reihenfolge und kreuzen Sie im Kästchen darunter das jeweilige Geschlecht an.

Geb.jahr	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Junge	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Mädchen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

2 **Gab es oder gibt es bei den Eltern oder Geschwistern Ihres Kindes schwerwiegende chronische Erkrankungen oder Behinderungen?**

Nein Falls ja, welche:
.....

Bei den folgenden Angaben hilft Ihnen das Vorsorgeheft oder der Mutterpass:

3 **In welchem Land wurde Ihr Kind geboren?**

In der wievielten Schwangerschaftswoche wurde Ihr Kind geboren?

..... Schwangerschaftswoche Geburtsgewicht g

Größe cm

Art der Geburt

- Spontangeburt Geburt mit Saugglocke oder Zangen
- Kaiserschnitt Mehrlingsgeburt

Traten während der Geburt Komplikationen auf?

Nein Falls ja, welche:

Es folgen einige Fragen zur Entwicklung Ihres Kindes:

4 **Konnte Ihr Kind bis zum 18. Monat frei laufen?**

Ja Nein Weiß nicht

5 **Zeigte Ihr Kind mit 5 Jahren Sprachauffälligkeiten?**

Nein Ja Weiß nicht

6 **Hat Ihr Kind an frühen Fördermaßnahmen teilgenommen? (z.B. Krankengymnastik, Sprachtherapie, Ergotherapie, heilpädagogische Frühförderung oder ähnliche)**

Nein

Falls ja, an welchen:

.....

7 **Welche Erkrankungen hat Ihr Kind oder hatte Ihr Kind bisher?**

Masern Mumps Keuchhusten

Windpocken Ohrenerkrankungen Harnwegserkrankungen

Unfälle, Verbrennungen keine dieser Krankheiten
(mit ärztlicher Behandlung)

8 **Wurde Ihr Kind stationär im Krankenhaus behandelt oder wurden ambulant Operationen durchgeführt?**

Nein Ja

Falls ja, in welchem Jahr und aus welchem Grund:

Jahr: Grund:

Jahr: Grund:

Jahr: Grund:

Jahr: Grund:

9.1 Hatte Ihr Kind irgendwann einmal einen juckenden Hautausschlag, der stärker oder schwächer über mindestens 6 Monate auftrat?

Nein Ja

9.2 Trat dieser juckende Hautausschlag bei Ihrem Kind irgendwann einmal an einer der folgenden Körperstellen auf: In der Ellenbeuge oder Kniekehle, an den Hand- oder Fußgelenken, im Gesicht, am Hals?

Nein Ja

9.3 Hatte Ihr Kind in den letzten 12 Monaten jemals beim Atmen pfeifende oder keuchende Geräusche im Brustkorb?

Nein Ja

9.4 Hatte Ihr Kind in den letzten 12 Monaten jemals pfeifende oder keuchende Atemgeräusche im Brustkorb während oder nach körperlicher Anstrengung?

Nein Ja

9.5 Hatte Ihr Kind in den letzten 12 Monaten nachts einen trockenen Reizhusten, obwohl es keine Erkältung oder Bronchitis hatte?

Nein Ja

9.6 Hatte Ihr Kind in den letzten 12 Monaten Niesanfalle oder eine laufende, verstopfte oder juckende Nase, obwohl es nicht erkältet war?

Nein Ja

9.7 Hatte Ihr Kind in den letzten 12 Monaten gleichzeitig mit diesen Nasenbeschwerden auch juckende oder tränende Augen?

Nein Ja

10 Wer erzieht das Kind?

Beide Eltern (zusammen wohnend) Elternteil mit Partner

Beide Eltern (getrennt wohnend) Pflegeeltern

Alleinerziehende/r Großeltern oder andere

**Zum Schluss erbitten wir noch einige Angaben zu Ihnen bzw. Ihrem Ehe- oder Lebenspartner
Beachten Sie dazu die Angaben zur Speicherung und Anonymität:**

Angaben zur Mutter / Partnerin	Angaben zum Vater / Partner
Geburtsjahr	Geburtsjahr
Geburtsland	Geburtsland
Staatsangehörigkeit	Staatsangehörigkeit
Höchster erreichter Schulabschluss	Höchster erreichter Schulabschluss
Hauptschulabschluss _____ <input type="checkbox"/>	Hauptschulabschluss _____ <input type="checkbox"/>
Mittlere Reife, Realschulabschluss _____ <input type="checkbox"/>	Mittlere Reife, Realschulabschluss _____ <input type="checkbox"/>
Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule) _____ <input type="checkbox"/>	Fachhochschulreife (Abschluss einer Fachoberschule) _____ <input type="checkbox"/>
Abitur (allg. Hochschulreife) _____ <input type="checkbox"/>	Abitur (allg. Hochschulreife) _____ <input type="checkbox"/>
Anderer Schulabschluss _____ <input type="checkbox"/>	Anderer Schulabschluss _____ <input type="checkbox"/>
(Noch) kein Schulabschluss _____ <input type="checkbox"/>	(Noch) kein Schulabschluss _____ <input type="checkbox"/>
Letzte abgeschlossene Berufsausbildung oder Studium	Letzte abgeschlossene Berufsausbildung oder Studium
Gewerbl.-techn. oder landwirtschaftliche Ausbildung _____ <input type="checkbox"/>	Gewerbl.- techn. oder landwirtschaftliche Ausbildung _____ <input type="checkbox"/>
Kaufmännische oder sonstige Ausbildung _____ <input type="checkbox"/>	Kaufmännische oder sonstige Ausbildung _____ <input type="checkbox"/>
Berufsfachschule, Handelsschule _____ <input type="checkbox"/>	Berufsfachschule, Handelsschule _____ <input type="checkbox"/>
Schule des Gesundheitswesens _____ <input type="checkbox"/>	Schule des Gesundheitswesens _____ <input type="checkbox"/>
Fachschule (z.B. Meister- oder Technikerschule) _____ <input type="checkbox"/>	Fachschule (z.B. Meister- oder Technikerschule) _____ <input type="checkbox"/>
Beamtenausbildung _____ <input type="checkbox"/>	Beamtenausbildung _____ <input type="checkbox"/>
Fachhochschule, Ingenieurschule _____ <input type="checkbox"/>	Fachhochschule, Ingenieurschule _____ <input type="checkbox"/>
Universität, Hochschule _____ <input type="checkbox"/>	Universität, Hochschule _____ <input type="checkbox"/>
Sonstiger Berufsabschluss _____ <input type="checkbox"/>	Sonstiger Berufsabschluss _____ <input type="checkbox"/>
(Noch) kein Berufsabschluss _____ <input type="checkbox"/>	(Noch) kein Berufsabschluss _____ <input type="checkbox"/>
Berufstätigkeit	Berufstätigkeit
Nicht oder geringfügig (0 -14 Std) _____ <input type="checkbox"/>	Nicht oder geringfügig (0-14 Std) _____ <input type="checkbox"/>
Ja, ganztags (30 Std und mehr) _____ <input type="checkbox"/>	Ja, ganztags (30 Std und mehr) _____ <input type="checkbox"/>
Ja, Teilzeit (15 – 29 Std) _____ <input type="checkbox"/>	Ja, Teilzeit (15 – 29 Std) _____ <input type="checkbox"/>
Schichtdienst	Schichtdienst
Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/>